



<https://blz.li/4358>

MOTOBALL: MSC PATTENSEN VERLIERT 3:7 GEGEN MSF TORNADO KIERSPE

Veröffentlicht am 19.06.2016 um 17:46 von Redaktion LeineBlitz

"Ich bin davon überzeugt, dass wir ohne die Platzverweis für Jan Bauer dieses Spiel gewonnen hätten - so fühlen wir uns nur als moralischer Sieger." Zu dieser Einschätzung kommt Martin Winter, Interimstrainer beim Motoball-Bundesligisten MSC Pattensen, nach der 3:7-Heimniederlage gegen den favorisierten Tabellenzweiten MSF Tornado Kierspe.. Das frühe 1:0 durch Jörg Leipert ließ zwar noch nicht erwarten, dass die etwa 300 Zuschauern in der Pattenser Sonnengeld-Arena ein packendes Spiel zu sehen bekommen würden. Aber nach der 2:1-Führung der Gäste folgte das 2:2 durch Dennis Liebenthal, und mit diesem Zwischenstand wurde das 1. Viertel beendet. Es war nicht zu erkennen, wer als Favorit auf das Spielfeld gefahren ist. Dann die 28. Spielminute: Jan Bauer sah die rote Karte, und von diesem Zeitpunkt an geriet der MSC Pattensen auf die Verliererstraße. "Trotz des Unterzahlspiels haben wir noch einige gute Tormöglichkeiten gehabt", bilanziert Martin Winter. Doch nur noch einmal jubelten die Pattenser, Jörg Leipert traf zu dritten Mal für den späteren Verlierer. "Wir haben heute eine sehr gute Leistung gezeigt", lautet das Fazit von Martin Winter. **MSC Pattensen:** Dennis Kalter, Michael Peukert, Jörg Leipert, Jan Bauer, Tobias Schulz, Florian Bühre, Dustin Hoppenstock, Dennis Liebenthal, Yannik Schaper



Dennis Liebenthal (rechts) trifft zum 2:2 für den MSC Pattensen gegen den MSF Tornado Kierspe. / Foto: R. Kroll